

Pössem Aktuell

4/06

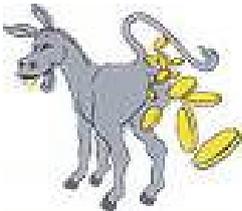
Bürgerverein

29.07.2006

Liebe Werthhovener Bürgerinnen und Bürger,

die momentane Hitze macht auch der Redaktion von Pössem Aktuell schwer zu schaffen und lässt diese in ein tiefes Sommerloch fallen. Dies ist jedoch nicht der alleinige Grund, warum die aktuelle Ausgabe so lange auf sich warten ließ.

Bedingt durch die Baustelle Pö-Treff, haben sich die Aktivitäten des Bürgervereins schon seit längerer Zeit notgedrungen auf ein Mindestmaß reduziert. Klasse sagen sich jetzt die Fans von Pö-Aktuell, dann steht ja jetzt genug Zeit zur Verfügung unsere Dorfzeitschrift viel öfter erscheinen zu lassen !! Denkste Puppe, sagt der Redakteur, denn die häufigen Bauabsprachen und Planungen mit der Verwaltung kosten viel Zeit und Geduld. Dort ist ein neuer Mitarbeiter eingestellt worden, der unseren Bau hauptsächlich betreuen wird. Er geht sehr engagiert an die Sache heran, muss sich jedoch erst einmal in die speziellen Abläufe und den Papierkram einarbeiten. Schließlich planen wir bereits seit 1995 und viele Absprachen sind mündlich getroffen und mehrfach verändert worden. So ist es nur logisch, dass „neue Ideen“ in Wirklichkeit manchmal bereits „alte Hunde“ sind, und verworfen wurden.



So stehen wir gemeinsam unter Volldampf, denn der vorhandene Geldtopf wird mit Sicherheit nicht durch einen Goldesel gespeist werden. Im Gegenteil, die allgemeine Kostensteigerung, neue Gutachten, Expertisen und andere Nebenkosten verlangen auch ihren Anteil vom Etat. Dies darf aber unter keinen Umständen zu Lasten des Gemeinschaftsraumes gehen, denn dieser ist einer der berühmten 4 Säulen des Gemeinschaftshauses.

Auch das ständige „Betteln“ bei den freiwilligen Bauhelfern geht manchmal nicht nur den Angesprochenen selbst, sondern auch Norbert und mir gehörig auf die Nerven. Schließlich zapfen auch die Querelen mit einem Teil der Nachbarschaft am Pö-Treff an der „Energiequelle Mensch“; nicht zuletzt sollte ebenfalls ein gewisses Maß an Familienleben noch möglich sein. (*Meine Frau lacht sich kaputt, wenn sie das liest!!*)

Nichts desto Trotz: Hier ist nun die neue Ausgabe von Pö-Aktuell.

Wir müssen zusammen mit allen Bürgerinnen und Bürgern die momentan schwierige Situation meistern, denn ich bin absolut davon überzeugt: Steht der Anbau und sind die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten sichergestellt, dann geht ein Ruck (kein Rock) durch Werthhoven und das Dorfleben wird schlagartig wieder belebt und sich in seiner gewohnten Vielfältigkeit präsentieren.

Jetzt wollen wir aber nicht über die Hitze klagen, sondern hoffen, dass unser Sommerfest auch bei schönstem Sommerwetter stattfindet. Der BüV hat hierzu alle Vorbereitungen abgeschlossen und freut sich schon jetzt nicht nur auf euer zahlreiches Erscheinen, sondern auch auf die vielschichtige Dorfhilfe bei den Auf- und Abbaumaßnahmen. Die Termine stehen auf der übernächsten Seite

Sommerfest des Bürgervereins

05. und 06. August am Pössemer Treff

Diese Traditionsveranstaltung findet wie gewohnt immer am letzten Ferienwochenende statt.

Samstag, den 05. August 2006

Um alle Hausfrauen von dem Küchendienst zu befreien, beginnen wir bereits wieder sehr früh mit unserm diesjährigen Sommerfest. So können sich auch Familien mit kleinen Kindern aufmachen, um auf den Wiesen des Pö-Treffs die Gaumenfreuden eines fünf Sterne-Grills zu erleben.

18:30 Uhr **"Spezialitäten vom Grill mit diversen frischen Salaten"**
"Kühles vom Fass und Sangria aus der Karaffe"

19:00 Uhr **"Tanz auf der Tenne" mit „Entertainer Peter Meurer“**

Sonntag, den 06. August 2006

Wir wünschen euch allen einen „Guten Morgen“ ohne Kater, jedoch mit trockener, durstiger Kehle und der Vorfreude auf ein tolles und spritziges Sonntagsprogramm

11:00 Uhr **Frühschoppen mit Kinderprogramm der Jugendgruppe**
Die Betreuerinnen haben wieder ein buntes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit tollen Preisen für die kleinen und großen Kinder vorbereitet

12:00 Uhr **Spezialitäten vom Grill**
stehen für ein deftiges Mittagessen auf dem Speiseplan. Um den Cholesterinspiegel nicht all zu hoch schnellen zu lassen, servieren wir als Beilage neben Pommes frites

frische Salate vom Buffet und Champignons in Knoblauchsoße

ab 12:00 Uhr **kostenlose Führungen durch den Rohbau Pö-Treff**

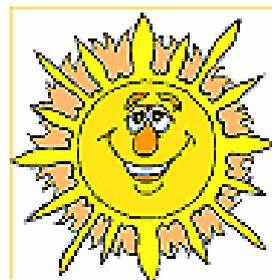
Alle Besucher des Sommerfestes können sich hierbei unter sachkundiger Führung selbst ein Bild vom aktuellen Baufortschritt machen. Live gesehen wirken die Räumlichkeiten viel intensiver als auf den Bauzeichnungen. Wir freuen uns auf die diesbezüglichen Gespräche und Diskussionen.



14:30 Uhr **Kaffee und Kuchen**
Alle Schleckermäuler sollten sich diese Uhrzeit besonders einprägen, denn eine reichhaltige Kuchentafel lädt zum Verweilen ein; natürlich Selbstgebackenes aus den Top-Küchen des Dorfes, denn das Beste ist für uns alle gerade gut genug.

Ladet alle Freunde und Bekannte ein und feiert mit uns zusammen bei strahlendem Sonnenschein ein tolles Sommerfest

Arbeitsplan für alle Mitglieder des Bürgervereins und freiwilligen Helfer aus dem Dorf



In diesem Jahr kommen wir, bedingt durch die Bauarbeiten am Pössemer Treff, mit den Aufbauarbeiten für das Sommerfest etwas ins Hintertreffen. So ein Bau bindet verständlicherweise viele Arbeitskräfte, zudem wir am Samstag des Sommerfestes selbst auch noch Bautätigkeiten ausführen wollen.

Deshalb bittet der Bürgerverein um tatkräftige Mithilfe bei der Vor- und Nachbereitung des Sommerfestes:

Donnerstag,	03.08.06	18.00Uhr	Unterboden, Imbissstand, Tanzfläche aufbauen
Freitag,	04.08.06	17.00Uhr	Allgemeines Herrichten, Tische, Bänke, Zelte
Samstag,	05.08.06	9.00Uhr	Allgemeines Herrichten, Küche, Salate
Sonntag,	06.08.06	9.30Uhr	Aufräumen für den Frühschoppen
Montag,	07.08.06	18.00Uhr	Abräumen aller Gerätschaften

Das Jakobushaus in Werthhoven feiert sein diesjähriges Sommerfest am Samstag, 12. August 2006. Beginn ist um 14.00 Uhr.



Neben Kaffee und Kuchen wird allen Gästen eine Tombola angeboten. Abgerundet wird das Programm durch die Live-Musik des „Pössemer Filous“. Die jüngsten Besucher kommen auch auf ihre Kosten – für sie sind verschiedene Kinderbelustigungsattraktionen geplant.

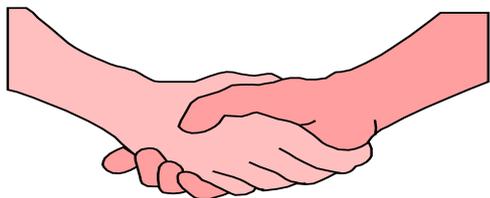
Die Leitung, die Mitarbeiter und die Bewohner des Jakobus-Hauses freuen sich über zahlreichen Besuch.

Lesestoff für den Urlaub

Die langen Mußestunden des Jahres stehen vor der Tür. Wer gerne und viel liest, wird sicher bei mir was finden; auf besonderem Wunsch gehe ich auch nach bestimmten Titeln auf die Suche. Hunderte Titel Literatur, Klassiker, Krimis, Schmöker, Reiseliteratur sind vorrätig; auch interessant Bücher aus Politik, Zeitgeschichte, Religion und Philosophie. Besonders gut bin ich in diesem Jahr bei den Bio- und Autobiographien sortiert (allein weit über 100 Titel von/ über Musiker, Komponisten, Dirigenten, ...) Einfach mal bei mir anrufen, Tel. 340417, oder Wünsche auf Anrufbeantworter sprechen oder vorbeikommen, Ahrtalstr. 71.



Euer Werthhovener Bücherwurm Peter Förster



*Der Bürgerverein
gratuliert sehr herzlich*

**zur Goldhochzeit
zur Hochzeit
Sens**

**Hilde und Heinz Werner
Marita Frings und Alois**

**zum 80ten Geburtstag
zur Silberhochzeit
Duch**

**Heide Kummer
Gisela und Hans-Joachim**

**zur Konfirmation Phillip Kleisinger, Waldemar Fertich,
Maike Miesen, Sven Sattler, Michael Geiger,
Sven Hausmann und Anna Schepmann**

**Gerlinde Sonntag und Enrico Stieg zur Geburt ihrer Tochter
Danielle**

Sportliche Werthovener Jugendliche und Junioren

Till Bergermann Über drei Runden hinweg glänzte er mit seinem mathematischen Sachverstand und belegte in der Endabrechnung einen dritten Platz unter allen Schülern der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises

Christoph Brüse Er wurde in Athen mit der Juniorenmannschaft Europameister der Springreiter und belegte in der Einzelwertung einen hervorragenden 5ten Platz

Sven Miesen Er distanzierte bei der Seifenkisten-Europameisterschaft in der Schweiz 37 Teilnehmer und sicherte sich so souverän die Vizemeisterschaft. Bei einem Rennen in der Tschechei errang er überlegen den Titel des tschechischen Jugendmeisters. In der gleichen Klasse belegte **Maike Miesen** einen überragenden 2ten Platz

Die Geschichte vom Klapperstorch

Fragt ein kleiner Bub seinen Vater: "Papa, wie bin ich eigentlich auf die Welt gekommen?". Darauf der Vater: "Na gut, mein Sohn, irgendwann müssen wir dieses Gespräch wohl führen. Also, pass auf: Der Papa hat die Mama in einem "Chatroom" kennen gelernt. Später haben der Papa und die Mama sich in einem "Cyber Café" getroffen und auf der Toilette hat die Mama ein paar "downloads" von Papas "Joy Stick" machen wollen. Als der Papa dann fertig für das "uploaden" war, merkten wir plötzlich, dass wir keine "Firewall" installiert hatten. Leider war es schon zu spät, um "Cancel" oder "Escape" zu drücken und die Meldung: "Wollen Sie wirklich uploaden?" hatten wir in den "Optionen" unter Einstellungen" schon am Anfang gelöscht. Mamas Virens Scanner war schon



länger nicht "upgedated" worden und kannte sich mit Papas "Blaster-Worm" nicht so recht aus. So drückten wir die "Enter"-Taste und Mama bekam die Meldung: "Geschätzte Downloadzeit: 9 Monate.

Ja, so erzählt man seinen Kindern heute die Geschichte vom Storch Feierlichkeiten beim Vorsitzenden des Bürgervereins.

Alwin Duch wurde 50 und feierte mit seiner Gisela Silberhochzeit.

Hans-Joachim (Alwin) Duch, Vorsitzender des Bürgervereins, feierte am 7. Mai seinen 50. Geburtstag und zusammen mit seiner Ehefrau Gisela am 29. Mai das Fest der Silberhochzeit.

Zu beiden Ereignissen haben die Vorstandskolleginnen und -kollegen Ihrem "Chef" herzlich gratuliert, verbunden mit Dank für jahrelange Zusammenarbeit zum Wohl unseres Dorfes.

Alwin und Gisela Duch haben Geburtstag und Silberhochzeit zum Anlass genommen, mit Familie, Freunden, Arbeitskollegen und vielen Werthhovener Bürgerinnen und Bürgern diese Ereignisse gebührend in ihrem weitläufigen Garten am 10. Juni zu feiern.

Bei herrlichem Wetter, leckerem Essen, gut gekühlten Getränken und teilweise spontanen Einlagen der Gäste, haben uns Gisela und Alwin einen unvergesslichen Abend beschert, wofür wir nochmals herzlich danken. Die Verdienste beider Jubilare hier aufzuzählen würden den Rahmen dieses Blättchens sprengen. So möchten wir uns darauf beschränken, die Rede von Norbert Kläser, 2. Vorsitzender des Bürgervereins, hier abzdrukken. Sie war rhetorisch ausgefeilt und wurde mehrmals durch teilweise begeisternden Applaus unterbrochen, was auch daran gelegen haben mag, dass er sich nicht immer an sein Manuskript hielt. Gisela und Alwin, wir danken euch und wünschen weiterhin alles Gute!

Die Vorstandskolleginnen und -kollegen des BüV

"Liebe Gisela, lieber Alwin,

wer hätte das gedacht, dass ich kurz vor Ende meiner Vorstandstätigkeit als 2. Vorsitzender doch noch meine Einstandsrede halte. Aber, was lange währt

Zur Silberhochzeit möchte ich euch im Namen des Bürgervereins die herzlichsten Glückwünsche überbringen. Der Vorstand hat sich, wie ihr gerade gehört habt, für einen musikalischen Blumenstrauß durch das Tambourcorps „Edelweiß Züllighoven“ entschieden.

Damit wollen wir euch für euer großes Engagement im Verein und für das Dorf „Danke!“ sagen.

Seit 1993 bist du, lieber Alwin, bereits im Vorstand des Bürgervereins ununterbrochen aktiv. In den ersten beiden Jahren als 2. Vorsitzender zum Anlernen unter Paul Caspari, um anschließend bis heute die Geschicke des Vereins als erster Vorsitzender zu leiten. Dabei wirst du von Gisela, die selbst die Jugendgruppe über viele Jahre leitete, tatkräftig unterstützt. Ihr beide opfert sehr viele Stunden von Eurer Freizeit für die Vereinsarbeit. Ihr seid über viele Jahre mit Spaß und Freude dabei, ohne die es, wie wir alle wissen, nicht gehen würde.

Als erster Vorsitzender war es dir immer ein Bedürfnis mit dem Bürgerverein für den Erhalt der Brauchtumsfeste zu kämpfen und neue Akzente unter Einbeziehung der gesamten Dorfgemeinschaft zu setzen. Unter Deiner Federführung wurde zum Beispiel die Bushaltestelle in der Dorfmitte mit den Jugendlichen des Dorfes kostenneutral umgestaltet.

Eine im ganzen Dorf immer mit großer Spannung erwartete Dorfzeitschrift „Pössem Aktuell“, für manchen eine unterhaltsame Lektüre auf dem „stillen Örtchen“, stammt fast ausschließlich aus deiner Feder. Gisela, deine Privatsekretärin, die als einzige deine Handschrift entziffern kann, unterstützt dich hierbei tatkräftig.

Den langsam fortschreitenden Anbau „Pössemer Treff“ begleitet euch und uns alle nun schon seit 1994 und begann mit Alwins fast schon legendärem „Hilfe“-Ruf in der damals noch bestehenden Gaststätte „Zur Post“. Leider ist Euer und unser aller Traum, den heutigen Tag bereits im neu errichteten „Pössemer Treff“ durchzuführen, nicht in Erfüllung gegangen.

Es gibt bestimmt noch viele weitere hervorzuhebende Ereignisse im Verein und im Dorf über euch beide zu erzählen doch das würde den Rahmen meiner - wie bereits erwähnt - ersten Rede sprengen. Mir ist schon bewusst, dass du diese Ansprache aus dem Bauch heraus und ohne Vorlage gehalten hättest, aber das macht halt den Unterschied zwischen erstem und zweitem Vorsitzenden aus. Meine eigene Vorgabe war eine DIN A 4 Seite, groß geschrieben.

Für euch Beiden bleiben mir zum Schluss nur noch die guten Wünsche für noch viele weitere gemeinsame Ehejahre und ebenso viele Jahre im aktiven Vereinsleben. Auf das Silberpaar erheben wir die Gläser und bedanken uns für die Einladung!

„! Prost !“

20 Jahre - Karl Schmidt Big Band

Live in der WDR 4 "Matinee" in Blankenheim

Rund ein Dutzend Werthhovener ergriffen kurz entschlossen die Gelegenheit, um „ihren“ Karl mit seiner Bigband einmal live zu erleben. Zwar wurde die Veranstaltung wegen des schlechten Wetters kurzerhand in eine Schulaula verlegt, (*darin kann der geneigte Leser erkennen, dass diese Veranstaltung schon Mitte Mai gewesen sein muss*) aber das tat der super Stimmung keinen Abbruch, denn bereits nach wenigen Takten verzauberte er sein Publikum und zog es in seinen Bann, wie der donnernde Applaus zeigte.

Die **Karl Schmidt Big Band** wurde 1986 gegründet. Seitdem begeistert sie nicht nur Turnierpaare und Ballgäste durch ausgezeichnete Tanzmusik im strikten Tempo, sondern glänzt auch durch variabel rhythmisierte Poptitel mit einer geradezu fröhlichen Beschwingtheit. Eins ist sicher, es war auch an diesem Tag für jeden Geschmack etwas dabei.

Die Karl Schmidt Big Band ist bekannt für ihre stilistische Aufgeschlossenheit. Sie hat in den letzten zehn Jahren durch zahlreiche CD Produktionen bewiesen, dass auch, die von



Elektronik geprägte Popmusik, durch geschmackvolle Arrangements im modernem Big Band Sound, in Fachkreisen hohe Anerkennung findet und das Publikum immer wieder neu begeistert.

Für alle Werthhovener, die Interesse an den CD`s der Band haben, verlosen wir wieder St. Martin ein paar Scheiben. Vielleicht gelingt es uns ja auch einmal die großartige Band nach Werthhoven zu holen. Die große Musikmatinee mit WDR 4 live am fertig umgebauten Pössemer Treff zum Sommerfestfrühschoppen. Auch wenn ich jetzt vielleicht anfangen zu spinnen, aber warum nicht zum Namensjubiläum „75 Jahre Werthhoven“ im Jahr 2009 ??

Aufruf zum Treffen der Karnevals- Interessengemeinschaft

*Karneval kommt ganz gewiss, und wenn es erst
im Februar ist, genauer gesagt ist der Zug am
17.02.07*

Alle Jecken, die Spaß am Karneval haben treffen sich am 20.10.06 im Rahmen des Clubabends um 19.30 Uhr im Pö-Treff, um mal ungezwungen über die Session 2007 zu quatschen. (Alwin 344324) Jeder ist willkommen und ein Kommen verpflichtet zu nichts, außer zu guter Laune und tollen Ideen. Das letztjährige Gremium macht auch dieses Jahr vollzählig weiter. So ist die Orgaarbeit bereits jetzt schon gesichert. Über weiteren karnevalistischen Zulauf freut sich die Interessengemeinschaft und das Orgateam jedoch immer.



Das erste Treffen der Bürgervereinsjecken zur Vorbereitung der BüV-Zugnummer soll bereits Ende August/Anfang September stattfinden → Anja 341514 oder Gisela 344324.

Der Bürgerverein wünscht allen Werthhovenern auch bei diesem Nachzügler viel Spaß beim Lesen. Wie wäre es denn mal mit einer redaktionellen Beteiligung an unserem Dorfmix. In der

nächsten Ausgabe von Pössem Aktuell soll DSL ein Hauptthema sein. Ich bin mir sicher, dass wir bis dahin interessante Neuigkeiten recherchiert haben. So long.
Ihr könnt die Redaktion erreichen unter: H.J.Duch@t-online.de
oder wie gewohnt: Tel.: 344324 Brief: Am Feldpütz 6a

Für den Vorstand